

Stefan Frommelt Trio in der Tangente

Am Samstag, den 17. Februar 2018, um 20.30 Uhr, gastiert in der Tangente in Eschen das Stefan Frommelt Trio in folgender Besetzung: Stefan Frommelt p, Florian King b und Marvin Studer dr.

Mit dem STEFAN FROMMELT TRIO hat der Liechtensteiner Jazz-Pianist Stefan Frommelt eine neue eigene Formation gegründet. Das Trio sucht in der Musik die Schönheit des UNGERADEN. Der englische Begriff "ODD", den man auch mit "merkwürdig, ungewohnt, seltsam" übersetzen kann, verdeutlicht, um was es dem Trio geht: durch das Spielen mit ungeraden Formen und Grooves werden Türen zu neuen Welten aufgestoßen.

Das klassische Jazztrio, seit den revolutionären Klängen des Esbjörn Svensson Trios erweitert durch elektronische Sounds und moderne Beats, erfährt hier eine erneute Entwicklung. Und das Ungerade, Seltsame, Merkwürdige, Fremde wird zu spannender aufregender Musik mit großem Ohrwurmpotential.

Die erste CD des Stefan Frommelt Trios "Some Kind of Odd – an art ugrad" erschien am 21. April 17 beim Schweizer Jazzlabel [Unit Records](#). Im Juni 2017 schafft es die Band in den itunes contemporary Jazz charts zum Bestseller. Sprühende Energie und Spass an der dynamisch agilen Triobesetzung kennzeichnen diese neue Produktion.

Stefan Frommelt über das "Ungrade": „Im Bestreben, Ungerades gerade und ordentlich zu machen, scheitern wir oft und lange, bis wir die schönen Seiten darin erkennen und zu schätzen lernen. Unsere Musik ist Ausdruck dieser Bemühungen, so lange im Ungeraden zu verweilen bis es sich verselbständigt, fließt und grooved.“

Vorschau: Am Freitag, 23. Februar 2018, spielt das Quartett Vincent Herring Soul Chemistry in folgender Besetzung in der Tangente in Eschen: Vincent Herring as, Dave Kikoski p, Essiet Essiet b und Joris Dudli dr.

Weitere Infos unter www.tangente.li